MC320
Bedienungsanleitung

Einführung

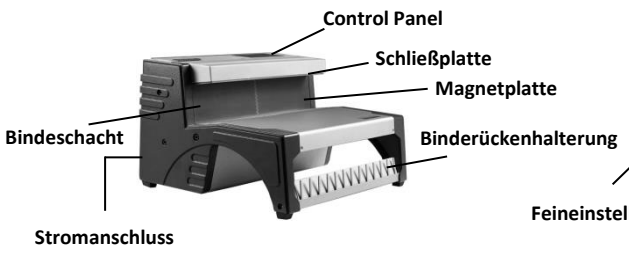
Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb des MC320. Ein professionelles elektrisches Drahtbindegerät. Das MC320 ist für eine lange Lebensdauer konzipiert und garantiert eine hohe Qualität an Verarbeitung. Somit ist eine lange wartungsarme Gebrauchszeit gewährleistet.

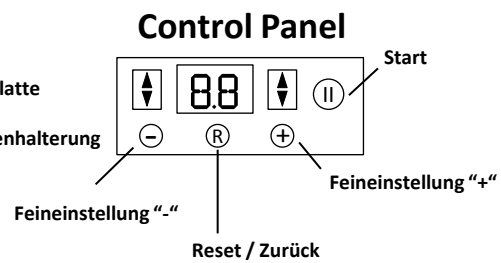
WICHTIG

Wir bitten Sie sich einen Moment Zeit zu nehmen um die Funktionen und den Umgang mit der Maschine kennenzulernen. Jeder Anwender ist dank der einfachen Bedienbarkeit des Gerätes in der Lage hervorragende Bindungen zu produzieren.

Highlights

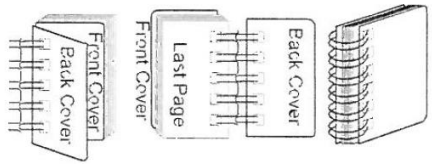
- "SMART-DETECT" Drahtbindesystem. Dieses lässt das umständliche und aufwändige Einstellen für unterschiedliche Binderückengrößen entfallen.
- Integriertes "MICRO-ADJUST FEATURE" System garantiert eine perfekte Bindung egal für welche Teilung oder welchem Hersteller des Binderückens.
- Das "SAFETY SENSOR FEATURE" System schützt den Anwender vor Verletzungen beim Bindevorgang
- Der "HIGH EFFICIENCY MODE" ermöglicht es, dass die Schließplatte nur zur Hälfte zurückfährt. Dies ist bei kleinen Binderücken von Vorteil, da so die Platte nicht bis ganz nach Oben fahren muss. Es entsteht ein enormes Zeitersparnis. Dieser Modus kann an/aus geschaltet werden.
- Der Schließvorgang ist so konzipiert das Binderücken von 4,7 mm bis 38,0 mm geschlossen werden können. Entweder 3:1 oder 2:1 Teilungen.





Einlegen

1. Legen Sie den ausgewählten Binderücken in den Binderückenhalter
2. Führen Sie das Bindegut mit der letzten Seite voran bis zur Ersten und anschließend das Deckblatt in den Binderücken ein.
3. Die Rückenseite wird als letztes mit der Innenseite nach oben eingeführt.
4. Entnehmen Sie die vorsichtig die unfertige Bindung aus der Binderückenhalterung und achten darauf, dass sich keine Blätter aus dem Kamm lösen.
5. TIPP: Die Naht der fertigen Bindung, wird nach dem Bindevorgang innen hinter der Rückseite sein.



Schließvorgang

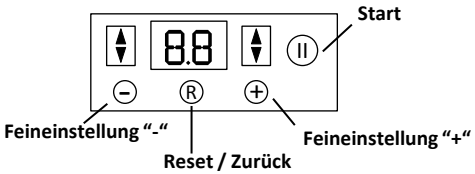
1. Wenn Sie große Binderücken (15,9mm oder größer) verwenden möchten, und die Schließplatte ist nicht ganz nach oben gefahren, betätigen Sie den Reset Knopf um die Schließplatte in die oberste Position zu bringen.
2. Legen Sie den Binderücken mit den eingelegten Blättern in den Bindeschacht. Die offene Seite des Binderückens, wird von der Magnetplatte im Bindeschacht gehalten. Die Magnetplatte hält den Binderücken während des Schließvorgangs fest.

3. Achten Sie darauf dass der Binderücken mittig im Bindeschacht liegt (vor allem bei kleinen Größen). Platzieren Sie den Binderücken niemals rechts oder links im Bindeschacht.

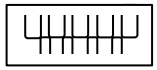
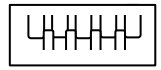
4. Erstellen Sie vor der ersten Bindung einige Probebindungen, und nehmen Sie Feineinstellungen vor um anschließend mit dem eigentlichen Binden zu starten.
5. Schalten Sie das Gerät ein. Das Display zeigt "HI" oder "LO" (s. "HIGH EFFICIENCY MODE" Seite 4). Es wird anschließend "31" für 3:1 oder "21" für 2:1 angezeigt. Betätigen sie die "-" Taste um diese Einstellung zu ändern. Binderücken mit 14,3 mm und kleiner benötigen unbedingt die richtige Justierung um korrekt geschlossen zu werden.
6. Betätigen sie die START-Taste am Control-Panel um die Maschine zu aktivieren. Dank "SMART-DETECT" System fährt die Schließplatte herunter, erkennt die Größe des eingelegten Bindenrückens, und schließt die folgenden Bindungen automatisch.
7. Entnehmen Sie das Gebundene Dokument, und schlagen die Rückseite um. Der Bindevorgang ist nun beendet und die Naht befindet sich im Inneren des gebundenen Dokuments.
8. TIPP: Die Naht sollte die Schlaufen der Drahtspirale berühren. Sollte dies nicht der Fall sein, nehmen Sie eine Feinjustierung vor, um die optimale Position für Ihre Drahtbinderücken zu finden.
9. TIPP: Bei kleineren Durchmessern der Binderücken, kann die Schließplatte auch nur bis zur Hälfte zurückgefahren fahren. Dies spart Zeit und Aufwand. Siehe auch "HIGH EFFICIENCY MODE" Seite 4.

Feinjustierung

Control Panel



1. Verschiedene Hersteller benutzen unterschiedliche Herstellungsverfahren der Drahtbinderücken. Somit entstehen Unterschiede in Stabilität, Flexibilität und Maßen. Um sicher zustellen dass Sie jeden Binderücken unterschiedlicher Hersteller verwenden können, ist das MC320 mit dem "MICRO-ADJUST FEATURE" ausgestattet.
2. Das "MICRO-ADJUST FEATURE" erlaubt es dem Anwender den Schließabstand der Schlaufen selbst zu bestimmen. Um eine Feinjustierung vorzunehmen legen Sie den Binderücken ohne Blätter in den Bindeschacht und betätigen den Startknopf. Nach dem Schließvorgang entnehmen sie den geschlossenen Binderücken, und inspizieren ihn.
3. Wenn die Naht nicht die Schlaufen berührt und Blätter herausfallen können, betätigen Sie die "-" Taste. Die verfügbaren Justierungsgrößen sind:
   a) Für kleinere Binderücken (4,7 – 15,9 Milimeter) 0,3mm – 3mm (0,3mm pro Justierung)
   b) Für größere Binderücken (25,4 – 38,0 Milimeter) 0,6mm – 6mm (0,6mm pro Justierung)
   Testen Sie Ihre Einstellung mit einem weiteren Binderücken, ob die Schließung nun Ihren Erwartungen entspricht.
4. Wenn der Drahtbinderücken zu weit geschlossen ist (die Naht steht über den Schlaufen hinaus), ist der Binderücken nicht weiter benutzbar. Betätigen Sie in diesem Fall die "+" Taste um den Schließabstand zu vergrößern.
   Die verfügbaren Justierungsgrößen sind:
   a) Für kleinere Binderücken (4,7 – 15,9 Milimeter) 0,3mm – 3mm (0,3mm pro Justierung)
   b) Für größere Binderücken (25,4 – 38,0 Milimeter) 0,6mm – 6mm (0,6mm pro Justierung)
   Testen Sie Ihre Einstellung mit einem weiteren Binderücken, ob die Schließung nun Ihren Erwartungen entspricht.

	Perfekte Bindung	Nicht geschlossen	Zu weit geschlossen
Geschlossener Draht (Sicht v. Oben)			
Geschlossener Draht (Sicht v. d. Seite)			

5. Gespeicherte Einstellungen gehen nach dem Ausschalten oder entfernen des Stromkabels, nicht verloren. Der Anwender muss die Einstellungen nicht erneut tätigen.
6. Master Memory Reset: Wenn der gesamte Speicher und damit alle Einstellungen gelöscht werden sollen, halten Sie die "R"-Taste für 3 Sekunden gedrückt. Das Display zeigt dann "CL" an und alle Einstellungen sind gelöscht.
7. Individual Memory Reset: Wenn Sie die Einstellungen nur für eine bestimmte Binderückengröße löschen wollen, nehmen Sie einen Schließvorgang mit den entsprechenden Binderücken vor. Halten Sie dabei die "R"-Taste für 3 Sekunden gedrückt. Das Display zeigt dann "CL" an und die gespeicherten Einstellungen für diese Binderückengröße ist gelöscht.

High Efficiency Mode

1. Wenn Sie kleinere Binderückengrößen (4,7 – 14,3 mm) binden, lässt sich die Schließplatte zur Hälfte zurückfahren bevor Sie den nächsten Bindevorgang beginnen. Dies ermöglicht eine höhere Effizienz und ein großes Zeitersparnis.
2. Um zu überprüfen ob der "HIGH EFFICIENCY MODE" aktiviert ist, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Beim Start erscheint für ein paar Sekunden auf dem Display "LO" ("HIGH EFFICIENCY MODE" aktiv) oder "HI" ("HIGH EFFICIENCY MODE" deaktiviert).
3. Aktivieren von "HIGH EFFICIENCY MODE":
a) Stellen Sie sicher, das der "HIGH EFFICIENCY MODE" deaktiviert ist (siehe Punkt 2).
b) Schalten Sie das Gerät aus.
c) Schalten Sie das Gerät ein.
d) Drücken und halten Sie "+" für 5 Sekunden bis das Display "LO" anzeigt.
e) "HIGH EFFICIENCY MODE" ist nun aktiviert.
4. Deaktivieren von "HIGH EFFICIENCY MODE":
a) Stellen Sie sicher, das der "HIGH EFFICIENCY MODE" aktiviert ist (siehe Punkt 2).
b) Schalten Sie das Gerät aus.
c) Schalten Sie das Gerät ein.
d) Drücken und halten Sie "+" für 5 Sekunden bis das Display "HI" anzeigt
e) "HIGH EFFICIENCY MODE" ist nun deaktiviert.
5. Um die Schließplatte in die Ausgangsposition zu bringen, betätigen Sie die Reset/Return Taste am Control Panel.

Safety Sensor Feature

Um ein verletzen der Finger zu vermeiden, verfügt das MC320 über einen Sicherheitssensor. Sollten die Finger während des Schließvorgangs die Schließplatte berühren, fährt diese automatisch zurück.

Garantie

Das MC320 Bindegerät hat eine Garantie von 1 Jahr ab Kaufdatum. Im Fall eines Defekt repariert/ersetzt der Verkäufer/Händler das Gerät. WICHTIG: Es wird keine Garantie für Schäden durch unsachgemäße oder falsche Nutzung übernommen.

Wenn das Gerät nicht sofort einwandfrei arbeitet, führen Sie die oben angegebenen Schritte durch. Sollte die Maschine weiterhin nicht funktionieren, kontaktieren Sie den Händler/Verkäufer für weitere Anweisungen. Bitte halten Sie Seriennummer und Kaufdatum des Gerätes bereit. Muss die Maschine zur Reparatur gesendet werden, übernehmen Sie die notwendigen Aufwendungen. Ein Transportschaden fällt nicht unter die Garantie.